Objekt:	Mokkaservice
Museum:	GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de
Sammlung:	Jugendstil bis Gegenwart
Inventarnummer:	2001.483 a-j

Beschreibung

Albert Gustav Bunge (1893–1967) besuchte die Kunstschule Hannover und trat anschließend in die Akademie der bildenden Künste in München ein. Sowohl die Münchner Schmuckkünstler als auch die Forderungen des Deutschen Werkbundes wirkten seither prägend auf ihn. Seit den 1930er Jahren konzentrierte er sich auf Emailarbeiten, die er regelmäßig auf den Grassimessen vorstellte. Sein Anliegen war stets, auch schlichte Gebrauchsgegenstände des täglichen Lebens in den Bereich des Individuellen zu heben. In den 1950er Jahren standen seine Arbeiten im Spannungsfeld von geometrischer Formensprache und handwerklichen Detaillösungen.

Schenkung aus der Sammlung T. Friedberg, Frankfurt/Main, 2001.

Grunddaten

Material/Technik:	Messing, Email, Rohrgeflecht
Maße:	Kanne: Höhe 11 cm, Breite 14,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	Bayern
Hergestellt	wann	
	wer	Albert Gustav Bunge (1893-1967)
	wo	
Hergestellt	wann	1950er Jahre
	wer	Metallwerkstätten A. G. Bunge

wo Reit im Winkl

Schlagworte

- Emailgeschirr
- Essgeschirr
- Mokkaservice
- Service (Geschirr)
- Tischkultur

Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2012): Ständige Ausstellung. Jugendstil bis Gegenwart. Leipzig, S. 155